



Presseinformation | Berlin, 11. Mai 2021

Sperrvermerk: Veröffentlichung nicht vor 11. Mai 2021, 09.00 Uhr

## Vorbilder für mehr Offenheit im Job: 70 LGBTIQ+ Jurist:innen zeigen Gesicht

Aktion „Gesicht zeigen“ macht LGBTIQ+ Vorbilder in zweiter Runde weiter sichtbar

Heute veröffentlicht ALICE - das Karrierenetzwerk für LGBTIQ+ Jurist:innen - zum zweiten Mal eine Liste mit erfolgreichen und geouteten LGBTIQ+ Jurist:innen. Die Aktion „Gesicht zeigen“ erschien im September letzten Jahres mit 40 Jurist:innen und betrat für Deutschland und die scheinbar konservative juristische Branche Neuland.

Noch immer schrecken viele Lesben, Schwule, Bisexuelle, trans- und intergeschlechtliche sowie queere Menschen (LGBTIQ+) vor einem Outing am Arbeitsplatz zurück. Aktuelle Studien zeigen, dass über 60% der LGBTIQ+ sich nicht trauen, ihre sexuelle Orientierung und geschlechtliche Identität am Arbeitsplatz offen zu thematisieren. Viele fürchten Risiken für ihre Karriere. Vor diesem Hintergrund ist auch die Suche nach Teilnehmenden für die Aktion „Gesicht zeigen“ des **Karrierenetzwerks für LGBTIQ+ Jurist:innen ALICE** ein stetiger wachsender Prozess. Die Liste, die im vergangenen Jahr für beachtliches mediales Aufsehen sorgte, erscheint im Vorgang zum deutschen Diversity-Tag am 18. Mai mit nunmehr 70 LGBTIQ+ Jurist:innen: Ein Zuwachs um weitere inspirierende Vorbilder und ein Schritt in die richtige Richtung.

Inzwischen zeigen weitere 30 LGBTIQ+ Jurist:innen mit ihrer Teilnahme öffentlich Gesicht und beweisen, dass man als geoutete:r Jurist:in in Deutschland erfolgreich im Beruf sein kann. Die Liste ist kein Ranking oder Wettbewerb. Vielmehr macht sie Studierenden, Referendar:innen und Anwältinnen Mut, zu sich selbst zu stehen und gibt ihnen sichtbare Vorbilder an die Hand – ganz egal, ob sie in einer Kanzlei, in einem Unternehmen oder anderen Organisation arbeiten.

„Wir haben noch einen langen Weg vor uns und wir alle können mithelfen, dass dieser Weg hin zur sozialen Gleichstellung ein wenig leichter wird“, sagt Matthias Gippert, Anwalt und Senior Associate bei Herbert Smith Freehills LLP. „'Gesicht zeigen' kann dabei helfen“, ist er sich sicher. Jüngeren Kolleg:innen ein Vorbild zu sein, das erhofft sich auch Dr. Sebastian Schröder, Partner bei AQUAN Rechtsanwälte mbB, von seiner Teilnahme. Denn es gehöre „schon eine Portion Mut dazu, als schwuler Rechtsanwalt genauso offen über sein Privatleben zu sprechen, wie andere“.

Die Liste zur Aktion „Gesicht zeigen“ wird zum Internationalen Coming-Out Day im Oktober diesen Jahres zum dritten Mal erscheinen. „Wir streben bei der dritten Veröffentlichung im Herbst die Dreistelligkeit an“, hofft Stuart Bruce Cameron, Gründer und CEO der UHLALA Group und Initiator des Karrierenetzwerks ALICE. „Bis dahin wollen wir mindestens 100 Teilnehmende für unsere Liste gewinnen“. Interessierte Jurist:innen können sich dafür auf der Website von ALICE unter [www.alice.lgbt/gesicht-zeigen/](http://www.alice.lgbt/gesicht-zeigen/) nominieren und wie die derzeit 70 LGBTIQ+ Jurist:innen einen Beitrag für mehr Offenheit und Sichtbarkeit von LGBTIQ+ Menschen im juristischen Bereich leisten.

---

Hinter **ALICE - dem Karrierenetzwerk für LGBTIQ+ Jurist:innen** - steht die **UHLALA Group**. Als Social Business setzt sie sich seit 2009 für LGBTIQ+ Menschen in der Arbeitswelt und darüber hinaus ein.

Hier gehts zur Liste der Aktion „Gesicht zeigen“: [www.alice.lgbt/gesicht-zeigen/](http://www.alice.lgbt/gesicht-zeigen/)

Weitere Informationen zu ALICE: [www.alice.lgbt](http://www.alice.lgbt)

Informationen zur UHLALA Group: [uhlala.com](http://uhlala.com)

Ansprechperson: Stuart Bruce Cameron | [presse@uhlala.com](mailto:presse@uhlala.com)